

Laugenbehandlung von Getreide

Gute hygienische Bedingungen sind während des gesamten Prozesses wichtig. Achten Sie darauf, dass sowohl Ladegreifer als auch Wagen sauber sind.

Feuchtes Getreide kann direkt vom Mähdrescher behandelt werden, die Behandlung von unreifem Getreide wird jedoch nicht empfohlen.

1. 1–5 Tonnen Getreide in einen wasserdichten Futtermischwagen füllen.
2. Vorsichtig und genau Kaustisches Soda mit einem Ladegreifer hinzufügen (ACHTUNG: Schutzbrille und Handschuhe tragen).

Dosierung:

- **Weizen und Roggen:** 3 % Kaustisches Soda (30 kg/Tonne Getreide).
- **Gerste und Mais:** 5 % Kaustisches Soda (50 kg/Tonne Getreide).

Eventuelle Klumpen von Kaustisches Soda zerkleinern, damit es gleichmäßig verteilt und korrekt aufgelöst wird.

3. Etwa 5 Minuten lang mischen.
4. Wasser gemäß der folgenden Tabelle hinzufügen – abhängig vom Wassergehalt des Getreides und der geplanten Fütterung:

Wassergehalt im Getreide	20 %	18 %	16 %	14 %	12 %
Wasserzugabe, Liter/Tonne Getreide:					
Bei längerer Lagerung	40 L	60 L	80 L	100 L	140 L
Bei schneller Fütterung (Minimum)	100 L	130 L	160 L	200 L	220 L

Gelagertes, mit Soda behandeltes Getreide sollte vor der Fütterung angefeuchtet werden, um das Getreide aufzuweichen und eine gute Verdaulichkeit zu gewährleisten.

Mit Soda behandeltes Getreide sollte bei der Fütterung eine „käsige“ Konsistenz aufweisen.

Wenn Getreide mit einem Wassergehalt von 22 % oder mehr direkt vom Mähdrescher behandelt wird, ist bei schneller Fütterung eine Mindestwasserzugabe von 50 L/Tonne erforderlich, bei Lagerung ist keine Wasserzugabe nötig. Bei sehr feuchtem Getreide können 20 kg gehäckseltes Stroh/Tonne zugesetzt werden, um die Feuchtigkeit zu senken und die Haltbarkeit zu verbessern.

5. Anschließend weitere etwa 15 Minuten mischen.
Beim Auflösen von Kaustisches Soda in Wasser entsteht Wärme. Gerade die Kombination aus Wärme, stark basischer Wirkung und mechanischer Behandlung verändert das Getreide. Während des Prozesses dunkelt das Getreide, und die Schalenteile werden zerstört.
6. Das Getreide zu einem Haufen kippen und es mindestens 5 Stunden in Ruhe lassen.
Bitte darauf achten, dass der Unterlage sauber ist, um Kontamination zu vermeiden – der Prozess geht während der Ruhezeit weiter.
7. Das Getreide in einer Schicht von 30–40 cm Verteilen und es abkühlen lassen, bevor es erneut zu einem Haufen zusammengeschoben wird.